

Grußschreiben des Zentralkomitees
an den XXII. Parteitag
der Kommunistischen Partei der Sowjetunion

Teure Genossen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands sendet dem XXII. Parteitag der Kommunistischen Partei der Sowjetunion brüderliche Kampfesgrüße.

Unsere Partei, die Arbeiterklasse, die Genossenschaftsbauern, Wissenschaftler und Künstler, alle in der Nationalen Front des demokratischen Deutschland vereinten Patrioten der Deutschen Demokratischen Republik gratulieren den sowjetischen Genossen zu den großartigen Leistungen, die das Sowjetvolk unter Führung seiner Partei, der Partei Lenins, vollbringt: seien es die präzisen Flüge der ersten Kosmonauten, denen weitere folgen werden; sei es die riesige Entwicklung der sozialistischen Industrie, die immens gesteigert wird; sei es die ständige Erhöhung der Produktion in der Landwirtschaft und in der Viehzucht; seien es die grandiosen sozialen Einrichtungen, die weiter ausgebaut werden. Wir beglückwünschen Sie zu Ihren hervorragenden Dokumenten einer neuen, einer sozialistischen Kultur, zu Ihren neuen Werken der Literatur, Ihren neuen Filmen, Musikwerken, architektonischen Bauten, die uns das Antlitz des Menschen zeigen, der, von Ausbeutung befreit, die Befreiung der Menschheit eingeleitet hat.

Vor allem durch Ihre Taten ist der Welt offenbar geworden: Das Kräfteverhältnis hat sich geändert. Der Imperialismus hat die Macht über den größten Teil der Menschheit unwiederbringlich verloren, das sozialistische Welt-system und die Kräfte, die gegen den Imperialismus, für die sozialistische Umgestaltung der Gesellschaft kämpfen, bestimmen den Hauptinhalt, die Hauptrichtung und die Hauptmerkmale der historischen Entwicklung der Menschheit. Mächtig ist der Ruf nach Frieden, den der Sozialismus aus-sendet. Auch bei Millionen Menschen der nichtsozialistischen Länder, besonders bei denen, die um ihre Befreiung vom kolonialen Joch kämpfen, setzt sich das Bewußtsein durch, daß die Zukunft dem Kommunismus gehört und der Frieden stärker ist als der Krieg.

Seit 1903, dem Jahre des historischen Parteitages der russischen Kommu-